

Schützen Sie sich

Grundsätzlich sollten Sie Kerendia® nur bei Anbietern beziehen, denen Sie Ihre Gesundheit anvertrauen können!

- // Kaufen Sie Medikamente nicht aus „privater Hand“ außerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Vertriebswegs. Nehmen Sie keine Medikamente an, die zum Beispiel Bekannte für Sie aus dem Ausland mitbringen oder die aus unsicheren Quellen im Internet stammen.
- // Misstrauen Sie Anbietern, die Ihnen Kerendia® ohne Rezept verkaufen wollen. Online Apotheken, die verschreibungspflichtige Medikamente ohne Rezept anbieten, vertreiben häufig gefälschte Arzneimittel.
- // Sorgen Sie bei Auslandsreisen vor und nehmen Sie Ihre Arzneimittel in ausreichender Menge mit. Erwerben Sie im Urlaub keine Medikamente von Marktständen oder Straßenhändlern.
- // Akzeptieren Sie keine unvollständigen Arzneimittelpackungen, die so nicht angeboten werden dürfen. Im Zweifel fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Unseriöse Anbieter sind nicht immer leicht erkennbar. Hilfe bieten Ihnen verschiedene Stellen, bei denen Sie sich über die Gefahren oder die Seriosität der Anbieter informieren können.

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) // www.bfarm.de

Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) // www.dimdi.de

Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V.
// www.vfa.de

European Federation of Pharmaceutical Industries and Associations (EFPIA) // www.efpia.eu

European Alliance for Access to Safe Medicines (EAASM) // www.eaasm.eu

World Health Organisation (WHO) // www.who.int

Informieren Sie sich

Die in diesem Flyer enthaltenen Informationen bieten Ihnen lediglich eine Übersicht der wichtigsten Merkmale einer Original-Kerendia®-Packung.

Eine Garantie zur Echtheit von Kerendia® liefert nur eine detaillierte Untersuchung. Bei Unsicherheit bezüglich der Echtheit fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Gerne können Sie sich auch an den Hersteller Bayer wenden:

Kundenshotline Bayer

Tel.: +49 800 100 61 19

Fax: +49 180 120 01 01

Website

www.vorsicht-faelschung.de

Kontakt

www.bayer.de

oder direkt über das Kontaktformular auf der Website

www.vorsicht-faelschung.de



Bayer AG
51368 Leverkusen
Deutschland
www.bayer.de

Februar 2023
AN-KER-ALL-0014



Kerendia® - Bayer Originalverpackung

Bayer bringt sein Arzneimittel Kerendia® weltweit in unterschiedlichen Packungen auf den Markt. Alle Packungen haben überwiegend einheitliche, eindeutig erkennbare Sicherheitsmerkmale, die in diesem Flyer beschrieben sind.

Hier sehen Sie einzelne Beispiele von Kerendia®-Packungen.



Die Kerendia®-Filmtabletten sind abhängig von der Wirkstoffmenge geprägt und gefärbt.

Vorsicht Fälschung!

 **Kerendia®**
finerenone

Originalprodukte
von Bayer identifizieren

Die Kerendia®

Sicherheitsmerkmale

Bayer schützt sein Produkt Kerendia® mit verschiedenen Sicherheitsmerkmalen. Einige davon sind mit bloßem Auge zu erkennen und in ihrer Gesamtheit kaum erfolgreich korrekt zu imitieren bzw. zu fälschen.

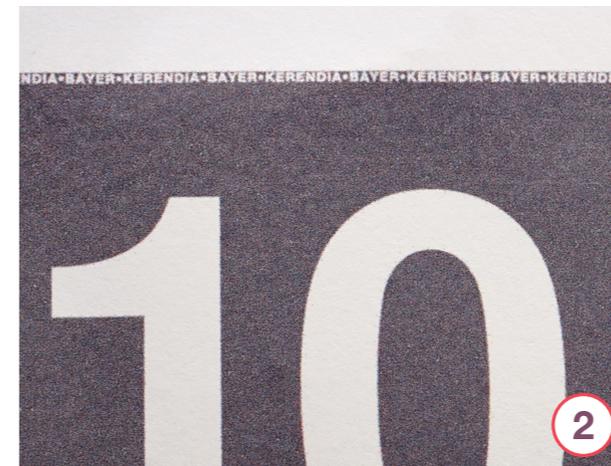
Eine Originalverpackung weist folgende Merkmale auf:

1. Lackaussparung auf der Packung

Die „Bayer“ Wortmarke ist fortlaufend auf der Faltschachtel angebracht. Dies wird beim Kippen der Faltschachtel bei unterschiedlichem Lichteinfall sichtbar.

2. Mikrotext auf der Packung

Der Produktname Kerendia® ist zusammen mit dem Wort „Bayer“ fortlaufend in Mikroschrift am Rand des farbigen Feldes mit der Dosierungsangabe auf einer der Seitenlaschen angebracht (gegebenenfalls mit Hilfe einer Lupe erkennbar).



Sicherheitsmerkmale einer Kerendia®-Packung
(weitere Packungsvarianten sind möglich)

// Originalitätsverschluss

Eine Originalverpackung ist stets mit einem Originalitätsverschluss versehen.

// Kodierung

Zusätzlich ist in vielen Ländern eine Kodierung verpflichtend, die häufig bereits eine Seriennummer beinhaltet, um einzelne Packungen identifizieren zu können.

// Weitere wichtige Angaben

Originalverpackungen tragen grundsätzlich variable Daten (mindestens die Chargenbezeichnung und das Verfalldatum).

Vorsicht Fälschung!

Fälschungen von Kerendia®, also Produkte gleichen Namens, die angeblich von Bayer stammen, sind selbst außerhalb der legalen Bezugsquellen noch nicht bekannt geworden.

Ziel von Bayer ist es, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

Weitere Informationen zum Thema Arzneimittel-fälschungen finden Sie auf

www.vorsicht-faelschung.de